

Presse-Info

Bearbeiter: Herr Trenn

Telefon: (+49 30) 387 10 962

Fax: (+49 30) 387 10 939

E-Mail: pressestelle@berliner-feuerwehr.de

Datum: 1. Januar 2008

Bilanz der Silvesternacht 2007/2008

- **16% weniger Brände als im Vorjahr**
- **Großbrand einer Kfz-Werkstatt in Reinickendorf**
- **Zahl der Rettungsdiensteinsätze weiterhin auf hohem Niveau**

Jeder Jahreswechsel bedeutet für die Berliner Feuerwehr umfangreiche Vorbereitungen zur Bearbeitung der viele Einsätze. Auch dieser Jahreswechsel verlief erwartungsgemäß arbeitsintensiv. Über **1.647 Einsätze** wurden von der Berufsfeuerwehr und den Freiwilligen Feuerwehren bewältigt. Darunter auch der Großbrand einer Kfz-Werkstatt in Reinickendorf. Unterstützt wurden die Berliner Feuerwehr von den Hilfsorganisationen und dem Technischen Hilfswerk.

Von der Berufsfeuerwehr und den Freiwilligen Feuerwehren wurden zwischen dem 31. Dezember 2007, 19.00 Uhr und dem 1. Januar 2008, 06.00 Uhr insgesamt 1.647 Einsätze bewältigt. Zum Jahreswechsel waren – ähnlich wie im Vorjahr – in Berlin insgesamt **1.542 haupt- und ehrenamtliche Einsatzkräfte im Dienst:**

1.309 Kräfte der Feuerwehr, (davon 519 Angehörige der Freiwilliger Feuerwehren) mit 349 Einsatzfahrzeugen (darunter 99 Rettungsdienstfahrzeugen), 55 Helferinnen und Helfer der Hilfsorganisationen (Arbeiter-Samariterbund, Deutsches Rotes Kreuz, Johanniter Unfallhilfe, Malteser Hilfsdienst) mit 26 Rettungsdienstfahrzeugen sowie 38 Kräfte der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) mit 4 Fahrzeugen.

An der Siegessäule versahen 140 Sanitäter mit 5 Rettungswagen und 1 Notarzteinsatzfahrzeug den Sanitätsdienst.

Zwischen 19 und 24 Uhr wurden stadtweit 460 Einsätze (Vorjahr: 498) bewältigt. Von den darin enthaltenen 166 Bränden (Vorjahr 205), waren überwiegend Müllcontainer, Balkone und Einrichtungsgegenstände betroffen.

Im Zeitraum von 19 bis 3 Uhr gingen 2.858 Notrufe in der Feuerwehrleistung ein, im Vorjahr waren es 2.754. Die Feuerwehr rückte in diesem Zeitraum zu 1.342 Einsätzen im Vergleich zu 1.477 im Vorjahr aus. **Erstaunlich ist die niedrige Anzahl von Bränden, die mit 533 zwischen 19:00 Uhr bis 06:00 Uhr unter der Anzahl des Vorjahres von 632 liegt.**

Die Anzahl der Rettungsdiensteinsätze hat sich im Vergleich zum Vorjahr nur minimal verändert und ist um 10 gestiegen. 1114 Mal musste die Feuerwehr zwischen 19 Uhr und

6 Uhr zu Verletzungen oder anderen Notlagen ausrücken, im Vorjahr waren es 1104. Ursache vieler Einsätze war übermäßiger Alkoholkonsum.

Bei der Silvester-Party am Brandenburger Tor blieb die Lage verhältnismäßig ruhig. Das Deutsche Rote Kreuz leistete im Veranstaltungsraum 250 Mal Erste Hilfe (letztes Jahr: 305). Insgesamt waren in 63 Fällen Transporte ins Krankenhaus notwendig. Das Veranstaltungs- und Sicherheitskonzept erwies sich auch diesmal als ausgereift.

Besondere Einsätze am 31.12. 2007 und 01.01.2008

Tag	Zeit	Stichwort	Details
31.12.2007	19:07		Ausnahmezustand Silvester Stufe 1 ausgerufen
31.12.2007	20:01		Nalepstr. 52, Oberschöneweide, Es brannte die Zwischendecke einer Laube. Eine verletzte Person wurde in ein Krankenhaus transportiert.
31.12.2007	21:15	Feuer Menschen- rettung	Landsberger Allee. 275, Alt-Hohenschönhausen Brennende Gegenstände auf dem Balkon eines Hochhauses im 3. OG mit Durchbrand ins 4. OG. 29 Personen wurden durch die Feuerwehr in Sicherheit gebracht und anschließend betreut. Eine Person wurde mit Rauchvergiftung in ein Krankenhaus transportiert.
31.12.2007	23:26	Feuer	Eichhorster Weg 85., Wittenau Auf einer Fläche von ca. 1500 m ² brannte eine Kfz-Werkstatt mit Reifenlager. Die Löscharbeiten gestalteten sich aufgrund der Lagerung von Reifen, 4000l Heizöl und div. Druckgasbehältern schwierig. Teile der Halle stürzten zudem ein. Menschen wurden nicht verletzt. Die Lösch- und Aufräumarbeiten werden bis in die Vormittagsstunden andauern.
01.01.2008	00:04	Schwere Verletzung	Hobrechtstr. 14, Neukölln Schwere Verbrennungen eines Jugendlichen nach dem Zünden von Feuerwerkskörpern in dessen Tasche
01.01.2008	00:27	Feuer	Kochstr. 65, Kreuzberg Es brannten 50m ² Dachstuhl eines Wohngebäudes. Menschen wurden nicht verletzt.
01.01.2008	02:01	Feuer	Großbeerenstr. 82, Mariendorf Es brannte Gerümpel auf einer Freifläche von 100m ² . Das Übergreifen der Flammen auf eine angrenzende Lagerhalle konnte verhindert werden.
01.01.2008	04:36		Ausnahmezustand Silvester Stufe 1 aufgehoben

Landesbranddirektor Wilfried Gräfling und sein Vertreter Karsten Göwecke danken allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Berliner Feuerwehr, der Hilfsorganisationen und des Technischen Hilfswerks für ihren engagierten Einsatz zum Jahreswechsel.

Gräfling